



Zwei Namen für eine Gasse . . .

„Wo wohnen wir denn nun wirklich“, fragen sich seit einiger Zeit die Bewohner einer Gasse in Wien-Liesing. Steht am Straßenbeginn noch ein Schild mit der Aufschrift „Zellweker-gasse“, heißt es einige Meter weiter schon „Zellweckergasse“. Selbst Nachforschungen in einigen Büchern, die sich mit dem Ursprung von Wiens Straßennamen beschäf-

tigen, brachten keine endgültige Klarheit. Erst eine Recherche im Wiener Landesarchiv konnte das Problem mit dem Gassenamen lösen. Der Straßenzug ist nach dem 1953 verstorbenen Volksbildner Edwin Zellweker benannt, die Tafeln mit dem „ck“ sind falsch und offenbar ein Irrtum des Schildermalers.

Fotos: Fritz Schaler